



6. Indoor Master in Fellbach

Die KFA Waiblingen lud am 27.10.2012 diverse Mannschaften des WFV in den SoccerOlymp ein. Mit zw

Es spielten: TW Katharina Frank, Maximilian Gregor, Arda Gürsel, Timo Häußermann, Sebastian Läger,

Trainer: Claudius Ehmman und Thorsten Sauder

Lesen sie den kompletten Bericht...

Am Samstag, den 27.10.2012 nahm der jüngere Jahrgang der F-Jugend des TSV Nellmersbach am 6. Indoor-Masters U8 im Soccerolymp in Fellbach teil. Gespielt wurde auf vier Kunstrasenplätzen in der Halle mit Rundumbande, was für unsere Jungs und Mädchen jeweils 10 Minuten höchste Konzentration und Powerplay bedeutete. Ein großes Kompliment vorab an alle unsere Spieler(-innen) für diese Leistung!

Sie begannen gegen den ASV Botnang mit viel Enthusiasmus, hatten aber zu Beginn Schwierigkeiten mit den besonderen Bedingungen in der Halle. Botnang ging mit 0:1 in Führung, doch die Nellmersbacher erarbeiteten sich ihre Chancen, scheiterten aber immer wieder am gegnerischen Torwart. Ein Freistoß kurz vor Spielende landete zwar im gegnerischen Tor, wurde aber nicht gegeben, weil er direkt ausgeführt wurde. So blieb es beim 0:1 Endstand.

Danach standen sie der gastgebenden Mannschaft des FSV Waiblingen gegenüber. Es entwickelte sich ein körperbetontes rasantes Spiel mit vielen Richtungswechsel. Lukas verwandelte einen Foulelfmeter eiskalt, leider sollte dies das einzige Tor für Nellmersbach bleiben, während Waiblingen derer 4 erzielte. (Endstand 1:4).

Beim Spiel gegen den VFL Kirchheim wurde man dann an das Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Schweden erinnert. Zu Beginn spielten die Kirchheimer uns fast schwindelig denn wir bekamen keinen Zugriff auf Ball und Gegner und zogen folgerichtig auf 0:3 davon. Nach dem Anschlusstreffer von Arda, witterte unsere Mannschaft die Chance, leider nutzten die Kirchheimer unsere offene Stellung im Gegenzug zum 1:4. Doch in den letzten drei Minuten drehten unsere Jungs auf Arda verkürzte auf 2:4, Sebastian nutzte einen Fehler des gegnerischen Torwarts zum 3:4 und Lukas markierte kurz vor Spielende den 4:4 Ausgleichstreffer. Eine tolle Aufholjagd!

Gegen den TSF Ditzingen gingen wir das erste Mal durch Sebastian in Führung und kamen mit den Hallenbedingungen immer besser zurecht. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich erhöhte Arda durch ein Abstaubertor auf 2:1, diesen Sieg wollten die Kids unbedingt behalten. Sie kämpften und spielten weiter nach vorne, doch der Ball wollte nicht mehr ins gegnerische Tor. Unsere Torspielerin Katharina glänzte immer wieder mit tollen Paraden und brachte so auch etwas Ruhe ins Spiel. Leider gelang Ditzingen quasi mit dem Schlusspfiff noch der Ausgleichstreffer zum 2:2.

Als nächstes wartete der TSV Schwaikheim auf uns, das Team begann mit schön gespielten Kombinationen zwischen Timo und Arda, doch der gegnerische Torwart war jedes Mal zur Stelle. Lukas gelang es, ihn zu überwinden und den Führungstreffer zu erzielen. Arda erhöhte durch einen sehenswerten Lupfer über den Torwart hinweg auf 2:0, Maximilian hatte gar das

dritte Tor auf dem Fuß. Auf der anderen Seite hielt Katharina mit beherzten Aktionen den Sieg für Nellmersbach fest.

Im nächsten Spiel gegen den TSV Musberg ging der Gegner recht schnell in Führung, bevor unsere Jungs das Spiel komplett drehten. Sebastian traf zweimal, Lukas einmal, Arda einmal allein nach einem sehenswerten Solo und ein weiteres Mal im Zusammenspiel mit Noah. Dass das Ergebnis nicht noch höher ausfiel, verdankte der Gegner vor allem seinem Torhüter, der viele Torschüsse unserer Jungs abfing. Aber ein 5:1 ist ja auch nicht zu verachten!

Als letztes wartete noch einmal ein richtig „dicker Brocken“ auf uns, der TSV Schmiden, der erwartungsgemäß in Führung ging. Doch der TSV Nellmersbach nahm den Treffer gelassen hin, der TSV Schmiden hatte im Laufe der Partie zunehmend Schwierigkeiten sein Spiel durch zu setzen da wir den Ball ein ums andere mal mehr in unserem Besitz bringen, dadurch selber zahlreiche Aktionen vor dem Schmidener Tor setzen, konnten. Arda gelang der verdiente Ausgleich, den die Jungs gemeinsam mit unserer Klasse Torspielerin Katharina bis zum Ende nicht mehr aus den Händen gaben. Der Gegner konnte am Ende glücklich über das Remis sein.